

Demografiepreis für LG Hopfen Schackensleben

Laufsport Auszeichnungsveranstaltung in Magdeburg: „Hopfen Kids“ schaffen es auf Rang drei

Von Mario Stach

Schackensleben • Mit dem Projekt „Hopfen Kids“ hat sich die Laufgruppe Hopfen aus Schackensleben beim Land um den Demografiepreis beworben.

Die LG Hopfen, seit fünf Jahren eigenständiger Verein, betreibt seit ihrer Gründung eine intensive Nachwuchsausbildung. Angefangen mit drei Kindern, sind es aktuell 25 Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren die unter der Leitung von Andrea Conrad und Mario Stach am Training und an Wettkämpfen teilnehmen.

In vielen Vereinen sind Nachwuchssorgen ein großes Thema. Während Laufgruppen und andere Vereine regelrecht veralten, wurde bei der LG Hopfen zeitig an den Aufbau einer Kinderabteilung gearbeitet. Begünstigt durch Kinder aus den eigenen Reihen der Laufgruppe, wuchs der Anteil an Mitgliedern unter 18 Jahre schnell an. Die wiederum bringen

Freunde und Schulkameraden mit, so dass man mittlerweile eine große Trainingsgruppe aufweisen kann, die es schon zu einigen Erfolgen gebracht hat.

Der familiäre Umgang und das Vereinsleben selber sind weitere Argumente, gerne in Schackensleben zu laufen. Als Leichtathletikverein ist die LG Hopfen nicht zu verstehen, dazu fehlt es an entsprechenden Voraussetzungen. Die Weitsprungrube und die Wurfeinrichtungen wurden in jüngster Vergangenheit zugeschiedet und mit Rasen übersät. Umso beeindruckender ist es nun, eine solche Nachwuchsabteilung aufzubauen, wo die Kinder gern sind und sich mit Eifer und Enthusiasmus rein dem Laufsport zuwenden.

Die Kinder sind in das Trainingsprogramm der Erwachsenen integriert. Einige Abschlussspiele oder Staffe-

rennen zum Ausklang werden teilweise mit- beziehungsweise gegeneinander ausgetragen. Sie erhöhen den Reiz der Kleinen, auch mal gegen die „Großen“ anzutreten. Somit entsteht eine starke Bindung zum Verein von Anfang an.

Auch bei Ranglistenläufen ist der gemeinsame, einheitliche Auftritt von jung und alt ein Indiz für die gute Nachwuchsarbeit. All diese Attribute bekräftigten die Bewerbung um

den Demografiepreis. Insgesamt 161 Bewerbungen gingen bei der Jury ein. In drei Kategorien und drei Sonderpreisen wurden in der Staatskanzlei in Magdeburg neun Projekte geehrt. Moderator Dr. Winfried Bettecken (MDR) führte durch die Veranstaltung. Die Ehrungen übernahmen Dr. Reiner Haselhoff (Ministerpräsident Sachsen-Anhalt) und Thomas Webel (Minister für Landesentwicklung und Verkehr).

Als einziger Sportverein unter den Preisträgern wurde die LG Hopfen für ihre Nachwuchsarbeit in der Kategorie „Bewegen“ mit dem dritten Platz geehrt.

Neben den beiden Trainern nahmen auch Stefan Richter (Schatzmeister) und neun der fleißigsten Kinder teil. Gerade die Kinder waren es, die mit ihren Laufshirts auffielen und für ein tolles Gesamtbild sorgten. Ohne Scheu durften alle bei der Verleihung auf der Bühne mit den besagten Politikern Platz nehmen.

Ein Erlebnis, was sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird und Ansporn für das nächste Jahr sein dürfte.

Nebenbei war der dritte Platz auch noch 800 Euro schwer. Dieses Geld wird selbstverständlich auch dem Nachwuchs zu Gute kommen. Einige Sportgeräte sollten ebenso drin sein, wie eine Unternehmung abseits des Laufens.



Die „Hopfen Kids“ nahmen den Scheck und die Gratulationen entgegen. Foto: LG Hopfen